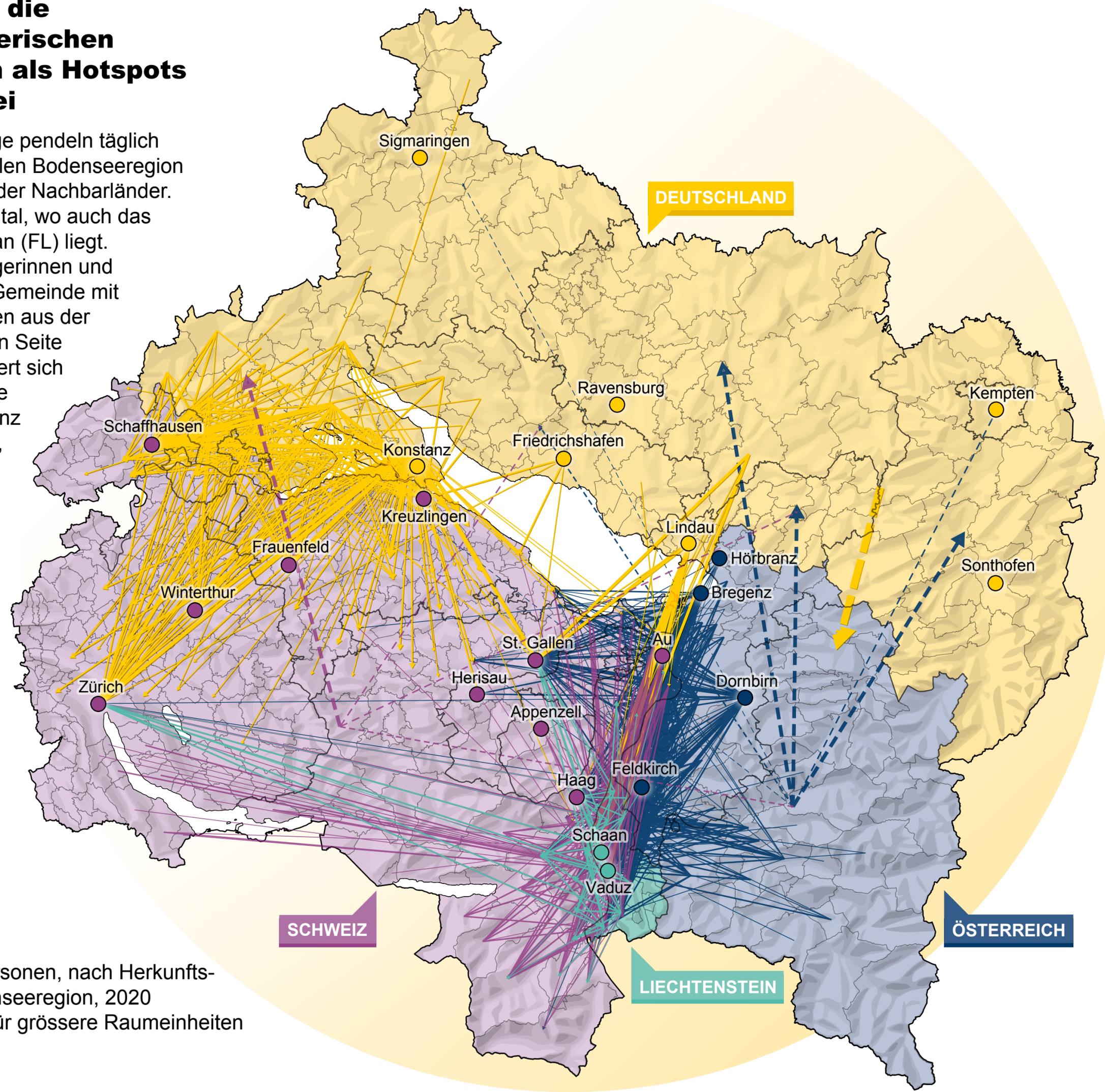


Das Rheintal und die deutsch-schweizerischen Nachbarregionen als Hotspots der Grenzpendelei

Rund 45'000 Erwerbstätige pendeln täglich innerhalb der internationalen Bodenseeregion über die Grenze in eines der Nachbarländer. Fast 60% davon im Rheintal, wo auch das industriell geprägte Schaan (FL) liegt. Mit rund 5'250 Grenzgängerinnen und Grenzgängern ist es die Gemeinde mit den meisten Zupendelnden aus der Region. Auf der westlichen Seite des Bodensees konzentriert sich die Pendelei insbesondere auf den Landkreis Konstanz und die Kantone Thurgau, Zürich und Schaffhausen. Dort liegt auch die Universitätsstadt Konstanz, die mit gut 4'100 Grenzgängerinnen und Grenzgängern am meisten Wegpendelnde in der Region aufweist.

Herkunftsland:
■ Deutschland
■ Schweiz
■ Österreich
■ Liechtenstein

— Pendelströme ab 5 Personen, nach Herkunftsgemeinde in der Bodenseeregion, 2020
 - - - Herkunft und Ziel nur für grössere Raumeinheiten bestimmbar



Quellen: Statistikplattform Bodensee, diverse Pendlerstatistiken